



Mitbestimmung? Mitgestalten? Mitmischen?



Ich finde die Idee eines Kinder- und Jugendbeirates in Selters (Taunus):

toll naja unnötig

Warum?

Ich bin dabei: ja nein

Vorname _____ Nachname _____

weiblich männlich _____

Geburtsdatum _____

Adresse _____

E-Mail _____

Abschnitt ausfüllen, abschneiden und ab geht die Post bis zum **15.05.2018!** Hier kannst du ihn einwerfen oder abgeben:

- **Schulsozialarbeit MPS**
- **Niederselters: Rathaus**
- **Münster: Rathaus**
- **Haintchen: Rathaus**
- **Eisenbach: Rathaus**



...oder per E-Mail, WhatsApp: 0151/11937151,
Facebook: Kinder- und Jugendbeirat Selters - Taunus und
Instagram: kjselterstaunus



„Was macht der Kinder- und Jugendbeirat (KJB)?“

Der Kinder- und Jugendbeirat vertritt die Interessen der Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Selters (Taunus). Er berät die Gremien der Gemeinde in allen Angelegenheiten, die Kinder und Jugendliche berühren. Er hat darüber hinausgehend ein Vorschlagsrecht in allen Angelegenheiten, die Kinder und Jugendliche betreffen.

Durch Anfragen, Anträge und Empfehlungen kann der KJB damit Einfluss auf die politischen Themen in Selters (Taunus) nehmen und sich bei Entscheidungen beteiligen.

Der KJB ist unabhängig, überparteilich und frei in der Wahl seiner Themen.

„Wer darf mitmachen?“

Alle interessierten Kinder und Jugendlichen zwischen 10 und 17 Jahren, die ihren Hauptwohnsitz in Selters (Taunus) haben, können sich melden und mitmachen.

„Ist das viel Arbeit, bei dem Beirat mitzumachen?“

Es wird 4 Sitzungen im Jahr geben. Idealerweise bilden sich auch Kleingruppen (AG's), die sich speziellen Themen widmen.

Es gibt bestimmt auch einmal Einladungen zu Gemeindefestivals, wenn es z.B. um Angelegenheiten geht, die Kinder- und Jugendliche betreffen.

„Muss der KJB alles ganz alleine machen?“

Sicher ist der Anfang nicht ganz leicht, aber dabei gibt es natürlich Hilfe, z. B. von der Schulsozialarbeiterin, der Jugendpflegerin, von der Verwaltung und den Gemeindevertretern.

In der ersten Sitzung wählt der KJB eine/n Vorsitzende/n und mind. 2 Stellvertreter. Die Stellvertreter/innen unterstützen die/den Vorsitzende/n dann bei der Arbeit.

Gewählt wird für 2 Jahre.

„Gibt es Geld dafür, wenn man mitmacht?“

Der KJB bekommt ein sogenanntes Budget, über dessen Verwendung der Beirat selbst entscheidet, z. B. für gemeinsame Ausflüge, Projekte oder Veranstaltungen.

Die Mitglieder im KJB sind ehrenamtlich tätig, deswegen wird eine Aufwandsentschädigung gewährt.

„Uns nimmt die Politik doch gar nicht ernst!“

„Wozu?“

„Ich versteh' überhaupt nicht, worüber die in der Politik reden.“

„Was geht mich das an?“

„Wir Kinder/Jugendliche haben doch gar keine Möglichkeit etwas zu bewirken!“

Solche Aussagen hast du sicher schon häufiger von anderen Jugendlichen gehört oder eventuell auch selbst geäußert.

Aber: Nur wer aktiv wird, kann auch was verändern!

Der KJB ist deine Chance:

- ... mitzubestimmen, was in Niederselters, Eisenbach, Haintchen und Münster gemacht wird!
- ... zu sagen, was dir wichtig ist, denn du bist der Experte, wenn es um die Interessen der Kinder und Jugendlichen geht!
- ... Verantwortung zu übernehmen!
- ... Veranstaltungen mit zu planen und zu organisieren!
- ... dich mit anderen Meinungen auseinanderzusetzen!
- ... im Team zu arbeiten!
- ... selbstständiger zu werden!
- ... nette Menschen kennen zu lernen☺

In diesen Städten und Gemeinden gibt es auch einen KJB:

Braunfels:



Bad Homburg:



Ihr habt noch Fragen?

Schulsozialarbeit
Birgit Brandt

Mobil: 0151/11937151

E-Mail: schulsozialarbeit-selters@gmx.de

Jugend- und Seniorenarbeit

Nicole Hanauer-Friedrich

Mobil: 0151/51165027

E-Mail: jugendpflege@selters-taunus.de

Verwaltung

Michael Urbanke

Tel.: 06483/9122-16

E-Mail: michael.urbanke@selters-taunus.de

Kinder- und Jugendbeirat Selters (Taunus)



**DU BIST
...ZWISCHEN 10 UND 17 JAHREN
...HAST NEUE UND TOLLE IDEEN
...UND MÖCHTEST ETWAS
VERÄNDERN?**